

Amtsblatt des Ilm-Kreises



6. Jahrgang / Nr. 04/07

Dienstag, den 17. April 2007

Herausgeber: Ilm-Kreis

Aus dem Inhalt

- Ausschreibungen
- Woche der Erneuerbaren Energien 2007 im Ilm-Kreis
- Ferienangebote des Ilm-Kreises
- Bürgerpreis für herausragendes ehrenamtliches Engagement
- Aufruf zum Tag des offenen Denkmals 2007 im Ilm-Kreis
- Ergebnisse des Landeswettbewerbs "Jugend musiziert"

Sorge



Foto: E. Masche

Die „Sorge“ ist eine eigenständig gewachsene Ansiedlung mit heute rund 100 Einwohnern, wenige hundert Meter westlich vom Pennewitzer Ortskern. Auf dieser Anhöhe kreuzten sich mehrere Fuhr- und Handelswege. Die heutige Verbindung zum unteren Ort wurde in den 70er, 80er Jahren mit Neubauten auf der so genannten „Neuen Welt“ geschaffen.



mit freundlicher Genehmigung
des Verlages „grünes Herz“

Deren Einwohner werden zwar auch als „von der Sorge“ bezeichnet, haben aber eigentlich mit der historischen Sorge nichts zu tun.

Der Name „Sorge“ leitet sich von dem mittelhochdeutschen Wort „Zarge“ ab, was so viel wie Grenze bedeutet (so sollte man auch die Anschrift der Geschwendaer Gemeindeverwaltung, nämlich „Neue Sorge I“, nicht ganz so wörtlich nehmen, sondern ähnliche Ursprünge vermuten). Die von alters her hier verlaufende Fuhrmannsstraße über den „Langen Berg“ hinweg mag zeitweise eine Besiedlungsgrenze der Slawen gewesen sein.

Im engeren Sinne wird unter der „Sorge“ oft das dortige Gasthaus verstanden. Damit verbinden wohl auch heute die meisten diesen Ort. Es lag nahe, ein solches an dieser Kreuzung von Handelswegen zu errichten. Ehe nämlich früher die von Erfurt kommenden Fuhrleute in Richtung Großbreitenbach zogen, spannten sie hier aus und übernachteten, manchmal auf freiem Feld. 1740 begann die Gemeinde den Bau des Gasthauses. Auch die Pennewitzer Einwohner – wie berichtet wird – halfen dabei, denn bis dahin verfügte Pennewitz nicht über eine eigene Schankwirtschaft. Ebenfalls um 1740 wurde in unmittelbarer Nähe eine Ziegelei errichtet.

Das Gasthaus ist heute noch in Betrieb, wenngleich – nach dem erfolgten Ausbau der B 88 – nicht mehr so im Blickfeld der Autofahrer.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Beschlüsse der Kreistagssitzung vom 21. März 2007Seite 2
- Beschlüsse beschließender AusschüsseSeite 2
- Bekanntmachungen der Untere WasserbehördeSeite 3
- Verordnungen über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in Arnstadt und IlmenauSeite 3
- AusschreibungenSeite 4

Nichtamtlicher Teil

- Woche der Erneuerbaren Energien 2007 im IIm-KreisSeite 6
- SolarLokal – Strom aus SonneSeite 9
- Ferienangebote im IIm-KreisSeite 9
- Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2008Seite 10
- Bürgerpreis für herausragendes ehrenamtliches EngagementSeite 10
- Aufruf zum Tag des offenen Denkmals 2007 im IIm-KreisSeite 11
- Sammelplätze zur Erfassung von Wertstoffen sind keine Müllplätze!Seite 11
- Ergebnisse des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“Seite 11
- Sprechstunden der Stasi-Beauftragten im Landratsamt ArnstadtSeite 12
- Termine für Fäkalienentsorgung im Raum ArnstadtSeite 12
- Behindertengerechte Stadtführung in GothaSeite 12
- Noch einmal: OehrenstockSeite 12
- Veranstaltungen im IIm-KreisSeite 13

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen des IIm-Kreises

**Beschlussübersicht
der 20. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises am 21. März 2007**

Beschluss-Nr. 270/07

Die Niederschrift über die 19. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises vom 31. Januar 2007 wird genehmigt.

Beschluss-Nr. 271/07

1. Der Beschluss-Nr. 195/06 vom 17. Mai 2006 wird aufgehoben.
2. Der Landrat des IIm-Kreises wird ermächtigt, mit dem Bürgermeister der Gemeinde Martinroda eine neue Vereinbarung zur gemeinsamen Sanierung der Turnhalle am Schulstandort Martinroda, wie in dem beiliegenden Entwurf formuliert, zu schließen.
3. Der vorliegende Finanzplan wird bestätigt. Die Erhöhung des Eigenmittelanteils in der Jahresscheibe 2007 wird als überplanmäßige Ausgabe bereitgestellt.

4. Die überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei der Haushaltsstelle 21118.94502 GS Martinroda, Sanierung Turnhalle in Höhe von 80.000,00 Euro, gedeckt durch eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage, wird bestätigt.
5. Zukünftige Entscheidungen zum Schulnetz werden durch diese Sanierung ausdrücklich nicht präjudiziert.

Beschluss-Nr. 272/07

Kündigung der Mitgliedschaft des IIm-Kreises im Verein Weiterbildungsakademie an der Technischen Universität Ilmenau.

Beschluss-Nr. 273/07

Der Landrat des IIm-Kreises wird beauftragt zu prüfen, ob sich der IIm-Kreis am Projekt „Bürgerarbeit“ der Regionaldirektion Sachsen-Anhalt - Thüringen der Bundesagentur für Arbeit beteiligt, und den Kreistag in seiner nächsten Sitzung zu informieren.

Beschlüsse beschließender Ausschüsse des Kreistags

Jugendhilfeausschuss

Beschluss-Nr. 044-07/16/JHA (16. Januar 2007)

Dem Antrag des BSSV Arnstadt 99 e. V. auf Kofinanzierung der SAM - Sportangebote für behinderte Kinder und Jugendliche, Schwimmen, Gymnastik, Bewegungsspiele - wird in Höhe von 300,00 EUR zugestimmt.

Beschluss-Nr. 045-07/16/JHA (16. Januar 2007)

Dem Antrag des Kultur- und Begegnungszentrum St. Jakobus Ilmenau e. V. auf Kofinanzierung – 0,5 NK Jugendbetreuer/Projektleiter – wird in Höhe von 1.175,00 EUR zugestimmt.

Beschluss-Nr. 046-07/16/JHA (16. Januar 2007)

Dem Antrag des Kultur- und Begegnungszentrum St. Jakobus Ilmenau e. V. auf Kofinanzierung – Jugendbetreuerstelle mit 15 Wochenstunden – wird in Höhe von 1.175,00 EUR zugestimmt.

Beschluss-Nr. 047-07/16/JHA (16. Januar 2007)

Dem Antrag der Frauengruppe Großbreitenbach e. V. auf Kofinanzierung der SAM – Förderung und Freizeitgestaltung für hyperaktive Kinder – wird in Höhe von 2.350,00 EUR zugestimmt.

Ausschuss für Bau, Wirtschaft und Verkehr

Beschlossen in nicht öffentlicher Sitzung:

Beschluss-Nr. 050-07/26/BWV (12. März 2007)

Dem Architekturbüro Ungethüm & Winkelmann, Arnstadt, werden die Planungsleistungen LPH 7 und 8 zur „Komplexsanierung der Grundschule/Regelschule Ludwig Bechstein, Arnstadt“ übertragen.

Ausschuss für Finanzen, Struktur u. Rechnungsprüfung

Beschluss-Nr. 079-07/32/FSR (20. März 2007)

Die Festlegung Nr. 31 aus der Prüfung der Jahresrechnung 2002 wird für erledigt erklärt.

Beschluss-Nr. 080-07/32/FSR (20. März 2007)

1. Der IIm-Kreis unterstützt das Projekt „Kinderzentrum mit mobiler Betreuung – KID-Z“ des AWO-Kreisverbandes IIm-Kreis e. V. durch Übernahme der notwendigen und angemessenen Kosten für den Eigenanteil einer ABM-Maßnahme in Höhe von bis zu 7.800,- EUR ab 01. April 2007 für ein Jahr im Rahmen einer freiwilligen Förderung nach § 16 Abs. 2 Nr. 1 SGB II.
2. Der IIm-Kreis unterstützt ein ähnlich gelagertes Projekt des Vereins Frauen für Frauen e. V. durch Übernahme der notwendigen und angemessenen Kosten zur Kofinanzierung von Maßnahmen des 2. Arbeitsmarktes in Höhe von bis zu 7.800,- EUR für einen Zeitraum bis zu einem Jahr im Rahmen einer freiwilligen Förderung nach § 16 Abs. 2 Nr. 1 SGB II.

Bekanntmachung der unteren Wasserbehörde

Die Thüringer Fernwasserversorgung - Anstalt des öffentlichen Rechts, Haarbergstraße 37, in 99097 Erfurt beantragt zu Lasten verschiedener Grundstücke das Bestehen einer persönlichen Dienstbarkeit zugunsten des antragstellenden Unternehmens für folgende

**wasserwirtschaftliche Anlage:
Fernwasserleitung OFL 2, einschließlich Nebenanlagen,
von der Gemarkung Gossel über Espenfeld
nach Siegelbach**

gemäß § 9 Abs. 9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) in Verbindung mit § 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (SachenR-DV) zu bescheinigen. Hierbei sind Grundstücke der Gemarkungen Gossel (Flur 4, 5 und 6), Espenfeld (Flur 5, 6, 7, 8 und 13) und Siegelbach (Flur 2) betroffen.

Die untere Wasserbehörde ist gemäß § 3 SachenR-DV zuständig für die Durchführung des Bescheinigungsverfahrens.

Gemäß § 7 Abs. 1 SachenR-DV kann der Antrag innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an im Landratsamt

des IIm-Kreises, Untere Wasserbehörde, Zimmer 228, 229, 230, 231 oder 230, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, während der Dienstzeit bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Widerspruch gegen diesen Antrag kann ebenfalls im Landratsamt des IIm-Kreises, Untere Wasserbehörde, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsstelle bereit.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt.

**Untere Wasserbehörde
IIm-Kreis**

Bekanntmachung der unteren Wasserbehörde

Wiederkehrende Sachverständigenprüfung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (Heizöllageranlagen, Altöllageranlagen u. Ä.)

Die Betreiber derartiger Anlagen wurden bisher zwei Monate vor Ablauf der Frist einer wiederkehrenden Prüfung von der unteren Wasserbehörde daran erinnert, diese Sachverständigenprüfung in Auftrag zu geben. Das wird zukünftig nicht mehr erfolgen.

Gemäß § 19i Absatz 2 des Wasserhaushaltsgesetzes in Verbindung mit § 23 Absatz 1 der Thüringer Verordnung über Anlagen

zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen ist diese Prüfung **unaufgefordert** durch den Betreiber zu veranlassen.

Wird die Prüfung der Anlage durch den Betreiber nicht fristgerecht veranlasst, kann das als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Die Fristen sind im Bescheid vorgegeben und wurden durch den Sachverständigen auf dem letzten Prüfprotokoll vermerkt.

**Untere Wasserbehörde
IIm-Kreis**

Verordnung

über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Arnstadt

Aufgrund des § 10 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes (ThürLadÖffG) vom 24.11.2006 wird verordnet:

§ 1

1. Anlässlich der **“7. Arnstädter Auto-Frühlings”** am Sonntag, dem **29.04.2007**,
2. anlässlich des **“Arnstädter Rettungs- und Sicherheitstages”** am Sonntag, dem **15.07.2007** sowie
3. anlässlich des **“Arnstädter Stadtfestes”** am Sonntag, dem **02.09.2007**

dürfen die Verkaufsstellen der Stadt Arnstadt in der Zeit von 11.00 Uhr - 17.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 14 Abs. 1 Nr. 2 LadÖffG.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Arnstadt, den 21.03.2007

**Dr. B. Kaufhold
Landrat**

Verordnung

über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Stadt Ilmenau

Aufgrund des § 10 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes (ThürLadÖffG) vom 24.11.2006 wird verordnet:

§ 1

1. Anlässlich der **“Ilmenauer Auto-Frühlings”** am Sonntag dem **22.04.2007**,
2. anlässlich des **Apfelfestes** am Sonntag, dem **07.10.2007** sowie
3. anlässlich des **“Lichterfestes”** am Sonntag, dem **04.11.2007**

dürfen Verkaufsstellen in Ilmenau in der Zeit von 13.00 Uhr - 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 14 Abs.1 Nr.2 LadÖffG.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Arnstadt, den 21.03.2007

**Dr. B. Kaufhold
Landrat**

Stellenausschreibung

Im Amt für Brand- und Katastrophenschutz / Rettungswesen des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

1 Stelle als
Leitstellensachbearbeiter/in

zu besetzen.

Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Entgegennahme und Bearbeitung von Meldungen über Notfälle mit Entscheidung über den Einsatz geeigneter Rettungsmittel, Feuerwehren und Katastrophenschutzeinheiten, deren Alarmierung, Koordination und Lenkung
- Aufarbeitung und Führung der Einsatzdokumentation
- Ausführung des gesamten Funk- und Telefonverkehrs

Erwartet werden:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/r Rettungsassistent/in
- Erfahrungen im Feuerwehrdienst
- Einsatz im Wechselschichtdienst
- PC - Kenntnisse
- Führerschein für Pkw

Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2007/04" bis zum **30. April 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14,
99310 Arnstadt.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen.

Dr. B. Kaufhold
Landrat

Stellenausschreibung

Im Jugendamt des Landratsamtes Ilm-Kreis, Sachgebiet Jugendarbeit, ist in Arnstadt ab sofort

1 Stelle als Sozialarbeiter/in

zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Inhaltliche Umsetzung und Kontrolle des Jugendförderplanes des Ilm-Kreises
- Anleitung und Fortbildung von Fachkräften der Jugendarbeit
- Organisation und Durchführung von Maßnahmen im Kinder- und Jugendschutz
- Organisation und Durchführung von eigenen Angeboten der Jugendarbeit des Jugendamtes (Ausbildung Jugendleiter, Kinder- und Jugenderholung, Familienerholung usw.)

Erwartet werden:

- abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Sozialarbeiter/in oder vergleichbare sozialpädagogische Ausbildung
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit (Abend- und Wochenendveranstaltungen)
- Führerschein für Pkw und die Bereitschaft, den privaten Pkw auch für dienstliche Zwecke zu nutzen

- Computerkenntnisse und Fähigkeit zur selbständigen Führung des Schriftverkehrs

Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Stellenausschreibung 2007/05" bis zum **04. Mai 2007** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis
Haupt- und Personalamt
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen.

Dr. Kaufhold
Landrat

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A

Vergabe Nr.: 01/05/2007

Der Ilm-Kreis schreibt auf dem Wege einer öffentlichen Ausschreibung den

- **Hausmeisterdienst**
(Ausführung durch eine Firma, keine Personaleinstellung)

am Staatlichen Gymnasium "Goetheschule" Ilmenau, Haus 1, Herderstraße 44, aus.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Schließdienst, Instandhaltungsarbeiten, Pflege der Außenanlagen, Winterdienst usw.

Die Vergabeunterlagen können bis zum 24.04.2007 im Landratsamt Ilm-Kreis Amt für Gebäude- u. Liegenschaftsmanagement Zimmer 341 Ritterstr. 14 99310 Arnstadt Tel.: 03628 / 73 84 88

eingesehen und nach telefonischer Anmeldung abgeholt bzw. abgefordert werden.

Die Angebotsfrist endet am **08.05.2007, 13:00 Uhr.**

Sommerfeld
Amtsleiter
Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A

Vergabe Nr. 03/05/2007 - EFRE 2007

Das Landratsamt Ilm-Kreis schreibt auf dem Wege einer öffentlichen Ausschreibung die Ausstattung von Staatlichen Schulen des Ilm-Kreises mit Kommunikationstechnik im Rahmen der Förderung EFRE 2007 in drei Losen aus:

Los 1: Modul 2 - Lieferung und Vorinstallation von 7 Stück PC-Arbeitsplätzen, incl. funktionelle Übergabe

Los 2: Modul 3 - Lieferung und Vorinstallation von 14 Stück Notebook, incl. funktionelle Übergabe

Los 3: Modul 6 - Lieferung und Vorinstallation von 3 Stück Medien-PC-Arbeitsplätzen, incl. funktioneller Übergabe

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen nachfolgende Leistungen:

- Angebot von Markengeräten für die entsprechenden Module sowie Übernahme der Herstellergarantie - durch schriftliche Bestätigung/Zertifikate, Nachweis ISO 9001

- Lieferung, Vorinstallation und funktionelle Übergabe mit Einweisung der verantwortlichen Lehrer der jeweiligen Staatlichen Schule

Für die ausgeschriebene Leistung werden nur autorisierte Fachhändler zugelassen.

Die Vergabeunterlagen können vom Tage der Veröffentlichung **bis zum 30. April 2007** im

Landratsamt Ilm-Kreis
 Amt für Schule, Kultur und Sport
 Schloßplatz 2
 99310 Arnstadt
 Tel. 03628 738487 / Fax 03628 738489

eingesehen bzw. nach telefonischer Anmeldung abgeholt oder abgefordert werden.

Die Angebotsfrist endet am **Dienstag, 29. Mai 2007, 13.00 Uhr.**

Dr. B. Kaufhold
 Landrat

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A

Vergabe Nr. 01/06/2007 - FR/SKS

Das Landratsamt Ilm-Kreis schreibt auf dem Wege einer öffentlichen Ausschreibung die Komplettausstattung von Fachunterrichtsräumen "Informatik" mit Hard- und Software in Staatlichen Schulen des Ilm-Kreises in fünf Losen aus.

Alle aufgestellten Fachunterrichtsräume "Informatik" werden für **eine Laufzeit von 36 Monaten** gemietet. Dazu wird mit dem Auftragnehmer ein Betreuungs- und Wartungsvertrag abgeschlossen.

Los 1: Staatliches Berufsschulzentrum Ilmenau, Fachraum "Informatik" mit 15 + 1 PC-Arbeitsplätzen

Los 2: Staatliches Gymnasium "Am Lindenberg" Ilmenau, Fachraum "Informatik" mit 12 + 1 PC-Arbeitsplätzen

Los 3: Staatliches Gymnasium "J.-G. Herder" Arnstadt, Fachraum "Informatik" mit 12 + PC-Arbeitsplätzen

Los 4: Staatliches Gymnasium "Neideck" Arnstadt, Fachraum "Informatik" mit 15 + 1 PC-Arbeitsplätzen

Los 5: Staatliche Regelschule "A. Methfessel" Stadtilm Fachraum "Informatik" mit 12 + 1 PC-Arbeitsplätzen

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen nachfolgende Leistungen:

- Lieferung von Markengeräten für die Fachräume "Informatik" sowie die Übernahme der Herstellergarantie - durch schriftliche Bestätigung/Zertifikate, Nachweis ISO 9001
 - Installation der Technik gemäß Nutzungsbedingungen und Einweisung der verantwortlichen Fachlehrer der jeweiligen Staatlichen Schule
 - Installation der ausgeschriebenen Software und Datensicherung, Übernahme der vorhandenen Daten von Novellserver
 - Verkabelung des Fachunterrichtsraumes im Kabelkanal, incl. Verlegeplan, Patschplan, Messprotokolle und der dazugehörigen Dokumentation
 - Funktionsfähige Übergabe der Fachunterrichtsräume
- Die Realisierung der Leistung muss im Zeitraum von der 29. bis zur 32. KW 2007 erfolgen.

Für die ausgeschriebene Leistung werden nur autorisierte und zertifizierte Fachhändler zugelassen.

Die Vergabeunterlagen können vom Tage der Veröffentlichung **bis zum 30. April 2007** im

Landratsamt Ilm-Kreis
 Amt für Schule, Kultur und Sport
 Schloßplatz 2
 99310 Arnstadt
 Tel. 03628 738487 / Fax 03628 738489

eingesehen bzw. nach telefonischer Anmeldung abgeholt bzw. abgefordert werden.

Die Angebotsfrist endet am **Dienstag, 05. Juni 2007, 13.00 Uhr.**

Dr. B. Kaufhold
 Landrat

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen aus dem Landratsamt

Woche der Erneuerbaren Energien im IIm-Kreis 2007 (21.- 28. April 2007)

Programm

Sonnabend, 21. April

Eröffnungsveranstaltung

Ilmenau, TU, Hörsaal im Röntgenbau, Weimarer Str. 27

09.30 Uhr Begrüßung / Grußworte:

Herr Dr. Kerntopf, Vorsitzender des E & U e. V. Ilmenau

Herr Dr. Kaufhold, Landrat, Schirmherr der WdeE

Herr Prof. Dr. Juckenack, Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt

Prof. Dr. Scharff, Rektor der TU Ilmenau

10.15 Uhr „Mit erneuerbaren Energien aus der Klimafalle“

Dr. H. Scheer, MdB, Nobelpreisträger (alternativ), Präsident „EUROSOLAR“

11.45 Uhr „Forschung zur Fotovoltaik an der TU Ilmenau“

Prof. Dr. Gobsch, TU Ilmenau

12.45 Uhr „Technologische Entwicklung der Fotovoltaik“

Roland Burkhardt, Vorstandsvorsitzender der Fa. Sunways AG, Konstanz,

Dienstag, 24. April

2. Schul-Energie-Tag im IIm-Kreis

09.30 Uhr Staatliches Berufsschulzentrum Ilmenau, Am Ehrenberg 1

- Film bzw. Vortrag zum Thema „Klimawandel und regenerative Energien“

- Referate von Seminarfacharbeiten oder Belegarbeiten durch Schüler aus dem Kreisgebiet

- Auszeichnung der am Solarwettbewerb beteiligten Schulen

11.00 -

14.00 Uhr Angebote ausgewählter Partner zum Thema Energie, Energiesparen, Klimaschutz etc. (Stände, Projektstationen, Ausstellungen und Diskussionsforen für Schüler und interessierte Lehrer)

Diskussionsforum

20.30 Uhr TU Ilmenau, Großer Hörsaal, Ilmenau, Am Ehrenberg

„Klimawandel - ja oder nein?“

Moderierte Abendveranstaltung

Filmvorführung: „Die unbequeme Wahrheit“ von Al Gore, (ausgezeichnet mit einem Oscar für den besten Dokumentarfilm)

Donnerstag, 26. April

Themen- und Diskussionsabend zur Klimakatastrophe

18:30 Uhr Gast- und Logierhaus „Goldene Henne“, Arnstadt, Ried 14

- PP-Präsentation zu Entwicklungen des Klimas in Thüringen

- Filmvorführung „Die unbequeme Wahrheit“ von Al Gore, ausgezeichnet mit einem Oscar für den besten Dokumentarfilm

- Podiumsdiskussion

mit dem Landrat Dr. Kaufhold, Herrn Kunka, Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie Jena, Herrn Schuchardt, Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, Herrn Bauer, Geschäftsführer Stadtwerke Arnstadt

Sonnabend, 28. April

Tag der erneuerbaren Energien

09.00 -

16.00 Uhr Ilmenau, Globus Baumarkt

Ausstellung des regionalen Handwerks u. anderer Aussteller

Fa. Ehrhardt, Meisterbetrieb, Martinroda; Fa. Dieter Kellner, Heizung, Sanitär Elektro, Döllstedt; Fa. SET, Ilmenau; solar büro, Langewiesen; Fa. Karber & Breitwieser, Griesheim; Buderus Infomobil; Autohaus; Regionale Agenda 21 IIm-Kreis; UMZ der IG Stadtökologie Arnstadt e. V.; E & U e. V. Ilmenau; EUT e. V. Ilmenau u. a.

10.00 Uhr **Abschlussveranstaltung am Globus Baumarkt**

Rundgang durch die Ausstellung mit dem Thüringer Minister für Bau u. Verkehr Andreas Trautvetter und dem Landrat Dr. Kaufhold

10.00 -

12.00 Uhr

Jazzfrühstück mit dem Jazzquintett

14.00 -

16.00 Uhr

Musik mit Bands des Jugendhauses Ilmenau ganztägig Kaffee und Kuchen durch einen Kindergarten Ilmenaus, Kreatives Basteln für Grundschüler u. a

09.00 -

17.00 Uhr

Gesamtes Kreisgebiet
Individuelle Besichtigungen privater Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien (s. Seiten 7 - 8)

09.00 -

17.00 Uhr

Martinroda, Fa. Ehrhardt
„1977 – 2007 30 Jahre Meisterbetrieb“
Hausmesse mit namhaften Herstellern von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien (u. a. Funktionsvorführung von Wärmepumpen)

ab 8.00 Uhr: Bustour

„Klimaschutz zwischen Denken, Handeln und Wohlfühlen“
08.00 Uhr ab Arnstadt, Regionalbus Arnstadt GmbH Ichtershäuser-/ Quenselstr.

08.30 Uhr

08.45 Uhr

ab Ilmenau, Bahnhofsvorplatz
Biomasse-HKW der Stadtwerke Ilmenau / Regionale Wärme- und Stromversorgung mit Holz

Globus-Baumarkt, Ilmenau, Ausstellungen zum Thema, Informationen, Beratungen, Abschlussveranstaltung

11.45 Uhr

13.15 Uhr

Meisterbetrieb Ehrhardt, Martinroda
Hausmesse zum Thema
ASI Industries, Arnstadt, Informationen zur Produktion, Blick in das Ziehwerk, Informationen zur „Woche der Sonne“ seitens „Solar input“

14.20 Uhr

14.45 Uhr

Stationen solartechnischer Entwicklungen
Rundfahrt durch einen Teil des Gewerbestandes Arnstadt Nord: GonvarAuto, ERSOL, ASI Industries

Wachsenburg-Massiv-Haus AG
Besuch eines Musterhauses in Holzhausen: Informationen zum Ökotec-Paket/ Heizen und Kühlen mit einer Wärmepumpe, kontrollierte Be- und Entlüftung, Regenwassernutzung

ca. 15.30 Uhr Rückfahrt nach Arnstadt/Ilmenau
(Anmeldungen dazu im „Energie & Umwelt“ e. V. Ilmenau, Karl-Zink-Str. 16, Tel. 03677-841054, Fax 03677-844246, E-Mail: euev@ik-is.de

oder:
UMZ der IG Stadtökologie Arnstadt e. V., An der Liebfrauenkirche 2, Tel/Fax 0 3628- 640723)

Tag der erneuerbaren Energien am 28.04.2007

Der "Tag der erneuerbaren Energien" steht im IIm-Kreis unter dem Motto:

"Erneuerbare Energien – Beitrag zum Klimaschutz"

Am 28.04. haben Interessenten die Möglichkeit, bereits funktionierende Anlagen und technische Lösungen zur Nutzung erneuerbarer Energien anbieterneutral, individuell und kostenlos zu besichtigen. Das ist möglich, da sich wieder viele Objekteigner bereit erklärt haben, ihre Anlagen zur Besichtigung der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Sie demonstrieren den praktischen Einsatz regenerativer Energien und vermitteln ihre Erfahrungen dazu. Nachstehende Tabelle enthält die Übersicht aller zu besichtigenden Anlagen. Interessenten können sich vor Ort ausführlich informieren.

Ausführliche Informationen zu Veranstaltungen und Objekten finden Sie unter www.ik-is.de.

Standort	Betreiber	Besichtigung und / oder telefon. Anmeldung	Therm. Solaranlage zur Brauchwassererwärmung	Therm. Solaranlage zur Heizungsunterstützung	Photovoltaikanlage	Wasserkraftanlage	Windkraftanlage	Holzheizung	Wärmepumpe	Niedrigenergiehaus	Sonstiges
Altremda Altreiße Nr. 30	Herr Grabalowski	9 - 16			☉						
Arnstadt ASI Industries GmbH A.-Broemel-Str. 6	Asi-Industries GmbH	9 - 13 03628 - 58690									Produktionsanlage Wafer- produktion
Cottendorf Nr. 9	Herr Voigt	03629-801736							☉		Umrüstung FI.-Gas W/P. telefon. Anmeldung erw.
Crawinkel Wiesenweg Nr. 2	Fa. LSD Solar GmbH	9 - 16			☉						Freiaufstellung
Dörnfeld (Ilmtal) Singer Str. 19	Herr Dormayr	9 - 16			☉						
Elgersburg Teichgartenweg 7	Dr. Wölk	13 - 16	☉	☉							Regenwassernutzung telefon. Anmeldung
Elleben Hofgasse 10	Herr Frank Stiede	10 - 14 0172 - 4639166							☉		telefon. Anmeldung Luft / Wasser
Gehren Friedensstr. 4	Herr Frischmuth	036783-87445						☉			telefon. Anmeldung erwünscht
Geraberg Geraerstr. 20	Fa. Langbein	10 - 13 03677 - 791071						☉			telefon. Anmeldung erwünscht
Geraberg Talstr. 1B	Herr Koch	09 - 12 03677 - 797522			☉						telefon. Anmeldung erwünscht
Geraberg Waldstraße	Schwimmbad	09 - 12 VG: 03677-79430 Bad: 03677-792215									telefon. Anmeldung Solarthermische Schwimmbadbeheizung Brikettierpresse f. zellulosehaltige Materialien
Gräfenroda Bahnhofstr. 85	Herr Wolf	9 - 16						☉			
Gräfenroda Am Bahnhof 22	Familie Bank	13 - 16							☉		
Gräfenhain Bergstr. 8	Fa. LSD Solar GmbH	9 - 16			☉						
Gräfenroda Bahnhofstraße 120	Fam. Eberhardt-Weidel	10 - 14 036205 - 95843							☉		telefon. Anmeldung Luft / Wasser, Innenaufst. Referenzobjekt Architekten Hornschuh u. Riesmeier
Gräfinau-Angstedt Gehrener Str. 30 A		10 - 11 14 - 15 03677 - 208941	☉	☉				☉		☉	telefon. Anmeldung erw. Anmeldung erw. Fax 03629-801402
Großhettstedt (Gemeinde Ilmtal) Haus 24	Herr Schmalenbach	10 - 12				☉					
Hammersfeld Haus Nr. 19a	Herr Beck	9 - 17	☉	☉				☉			
Heyda An der See 1	Familie Trommer	03677 - 843011							☉		telefon. Anmeldung erwünscht
Hausen Natur- u. Erlebnishof	Herr Peters	10 - 17	☉		☉			☉			
Hausen Zur Mühle 3	Herr Böttcher	10 - 16	☉		☉			☉			
Hausen Zur Mühle 6			☉		☉			☉			
Ilmenau Büchelöher Str. 31	Globus Baumarkt Ilmenau	9:00 - 16:00									
	Ausstellung mit Herstellerfirmen und Handwerkern: Infos zu: Wärmepumpen; Holz-, Solar-, u. Regenwassernutzung; Planung und Finanzierung <ul style="list-style-type: none"> • Leistungsschau des regionalen Handwerks • Nachwachsende Rohstoffe • Anlagen aus dem Baumarktprogramm zur Solarenergienutzung • Sonderausstellung Dämmstoffe 										

Standort	Betreiber	Besichtigungszeit und / oder telefon. Anmeldung	Therm. Solaranlage zur Brauchwassererwärmung	Therm. Solaranlage zur Heizungsunterstützung	Photovoltaikanlage	Wasserkraftanlage	Windkraftanlage	Holzheizung	Wärmepumpe	Niedrigenergiehaus	Sonstiges
Ilmenau Globus-Baumarkt	Umweltzentr. Unstr.-Hainich e.V. / Lok. Agenda „Geratal“ Herr Sauer	9 - 16									Ausst. nachwachs. Rohstoffe, Färben, Bauen u.a., kreatives solarbasteln
Ilmenau Prof.-Köhler-Str. 13	Fam. Hennhöfer	13 - 20							☺	☺	EWP Nibe-Fighter mit Kompaktabsorber
Ilmenau Prof.-Köhler-Str. 4		11 - 12 15 - 16 03677 - 208941	☺	☺	☺				☺	☺	Referenzobjekt Architekten Hornschuh u. Riesmeier telefon. Anmeldung erw.
Ilmenau Sertürmerstr. 22	Herr Dr. Dieter Schäch	03677 - 882445							☺		telefon. Anmeldung Luft / Wasser
Ilmenau Wenzelsberg 3	Familie Deinhard	03677 - 883546	☺								telefon. Anmeldung erwünscht
Ilmenau Knebelstr. 7	Energie- u. Umweltpark Thüringen e.V.	03677 - 871880			☺						telefon. Anmeldung erwünscht
Kettmannshausen Lindenanger 16	Solar-Dorf Kettmannshausen e.V.	9 - 15	☺	☺	☺	☺	☺				Brennstoffzelle NEXA 1,2 KW, Experimentiersysteme Wärmepumpenkolloquium
Kleinhetstedt Nr. 44	Kunstmühle Kleinhetstedt - Senfmühle -	10 - 16			☺	☺					
Kranichfeld Kirchplatz Nr. 4	Ev. - Luther. Kirche	9 - 16			☺						
Langewiesen solar büro Burgstr. 5	Herr Rolf Brückner	03677 - 461484 0171 - 6320506			☺						telefon. Anmeldung versch. Modelle der Solarthermie
Langewiesen Mühlgraben 2	Familie Kuttig	03677 - 800841	☺								telefon. Anmeldung Vakuum-Röhren-Kollektor
Langewiesen in den Folgen 12	Herr Manfred Richter	10 - 14 03677 - 883501							☺		telefon. Anmeldung Luft/Wasser Wärmep.
Liebenstein Am Hammeracker 2	Herr Frankenberg	10 - 14 036205-95088				☺					telefon. Anmeldung erwünscht
Manebach Elgersburger Str. 18	Dr. Anders	03677 - 61300	☺	☺	☺			☺			telefon. Anmeldung Glasüberbau zur passiven Sonnenenergienutzung Hausmesse mit Ausstellung Anlagentechnik namhafter Hersteller
Martinroda Kirchberg 1a	Herr Ehrhardt Heizungs- u. Sanitärtechnik	9 - 17 0171 - 7782084	☺	☺	☺				☺		telefon. Anmeldung Luft / Wasser, Innenaufst.
Martinroda Heydaerstr.	Gartenanlage	10 - 14 0171 - 7782084							☺		
Martinroda Stollenstr. 2a	Herr Bimbös	10 - 14	☺	☺					☺		
Möhrenbach Gehrenerstr. 10b	Herr Mike Steltz	10 - 14 03677 - 80286							☺		telefon. Anmeldung Erdkollektor
Neuß Dorfstr. 76	Pension Kürschner	10 - 14 036207 - 56201		☺					☺		telefon. Anmeldung Erdkollektor/Solarunterst.
Niederwillingen Schieferstein 1	Herr Neumann	10 - 17 0172 - 4420018			☺						telefon. Anmeldung erwünscht
Oberwillingen Hauptstr. 11	Herr Knoll	9 - 17 03629 - 3700 0171-7686914			☺				☺		telefon. Anmeldung erwünscht.
Oehrenstock Frauenwälderstr. 16	Herr Günther Grübel	10 - 14 03677 - 894455							☺		telefon. Anmeldung Luft / Wasser
Oesteröda	Dr. Fiedler	03629-812428	☺	☺							telefon. Anmeldung erwünscht
Osthausen An der Kirche 77	Herr Kelsch	036200-65903						☺			telefon. Anmeldung erwünscht
Rehestädt Dorfstr. 6	Fam. Willing	10 - 14 0173 - 4087782							☺		telefon. Anmeldung Luft / Wasser
Rehestädt Dorfstr. 37 c	Herr Gunkel	10 - 16 0173-3782043							☺	☺	Sole-Wasser WP f. Heizung Abluft WP für WW
Stadtilm Bahnhofstr. 35	Fam. Pangert	03629-3203						☺			telef. Anmeldung erw.
Stadtilm Ilmenauer Str. 7	Fam. Krauß/Deutschmann	0173-6979002	☺					☺			telef. Anmeldung erw.

Weitere Ansprechpartner sind: Umwelt-Medienzentrum Arnstadt/Ilmenau e. V. (Tel. u. Fax 036 28 - 64 07 23) u.
Regionales Agenda 21-Büro des IIm-Kreises (Tel. 036 28 - 73 86 15).

Die Angaben beruhen auf Mitteilungen der Anlagenbetreiber. Der E&U e.V. übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit der Angaben.

SolarLokal – Strom aus Sonne

SolarLokal ist eine bundesweite Imagekampagne für Solarstrom in Kreisen, Städten und Gemeinden. Ziel ist, den Anteil des umweltfreundlichen Solarstroms an der Energieversorgung zu erhöhen. Die Kampagne wird getragen von dem Naturschutzverband Deutsche Umwelthilfe e. V. und dem deutschen Solarstromkonzern SolarWorld AG. SolarLokal wird unterstützt von allen drei kommunalen Spitzenverbänden – dem Deutschen Landkreistag, dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund.

Seit dem Stand Mitte 2003 wird SolarLokal in zahlreichen Kreisen, Städten und Gemeinden nach dem Konzept „Bundesweit aktiv – Individuell vor Ort“ durchgeführt.

Getragen von dem Gedanken, dass im IIm-Kreis viele auf diesem Gebiet tätige Unternehmen beheimatet sind und der IIm-Kreis in Thüringen im Rahmen der AGENDA-Bewegung eine sehr aktive Rolle spielt, hat der Landrat Anfang dieses Jahres die Teilnahme des IIm-Kreises an der Imagekampagne SolarLokal erklärt. Der IIm-Kreis ist damit die erste Gebietskörperschaft des Freistaates Thüringen, welche in dieser Kampagne ihre Mitwirkung erklärt hat.

Mittlerweile ist auch die Stadt Gera diesem Beispiel gefolgt und eine nicht unwesentliche Anregung zu diesem Schritt hat der IIm-Kreis nicht zuletzt vom Partnerkreis Kassel aus Hessen erhalten, welcher schon seit längerer Zeit über SolarLokal sein Energie- und Umweltmanagement fördert.

Der IIm-Kreis verspricht sich aus der Nutzung von SolarLokal verschiedene Vorteile. So ist die lokale Wirtschaftsförderung zu nennen, da die verstärkte Installation von Solar-Anlagen durch örtliche Handwerker Arbeitsplätze schafft und sichert und Jugendlichen Perspektiven in der Ausbildung bietet.

Über die verschiedenen Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit von SolarLokal können sich unsere Bürgerinnen und Bürger über die Vorteile und Fördermöglichkeiten von Solarstrom informieren. Hierzu gehört auch, dass Solarstrominvestitionen eine ökologische Rendite abwerfen in Form einer gesunden Umwelt und mehr Lebensqualität durch weniger CO₂ und wirtschaftlich rentierliche Investitionen darstellen. Letztlich soll auch ein weiterer Imagegewinn über die Ausweisung als umweltfreundlicher Kreis erreicht werden.

Gerade im Zeitraum aktueller Diskussionen zur Energiepolitik leisten wir damit einen Beitrag zur umweltfreundlichen Energieversorgung, indem begrenzte Ressourcen geschont werden und mehr Unabhängigkeit von politisch unsicheren Energieimporten erreicht wird.

Über SolarLokal werden wir ab sofort 14-täglich aktuelle Informationen zum Thema „Solarstrom“ erhalten und jederzeit über www.solarlokal.de Informationen abrufen können.

Betriebe und Handwerker aus dem Kreis können sich bei SolarLokal registrieren lassen und werden den Bürgerinnen und Bürgern als Ansprechpartner für das Thema Solarstrom und damit auch als Auftragnehmer für Anlageninvestitionen, Beratungen und dergleichen genannt. Bürger können über die SolarLokal-Dachbörse bundesweit Dächer für Solarstromanlagen anbieten oder suchen.

Der IIm-Kreis unterstützt mit den AGENDA 21-Projekten, über den Energie- und Umweltpark Thüringen e. V., den Energietisch und viele weitere Aktivitäten Kommunen, Privatpersonen und Unternehmen, die Fotovoltaik und Solarthermie einsetzen wollen. Mit der Aktion „SolarLokal“ soll dieses Engagement weiter gefördert und entwickelt werden.

Ferienangebote 2007 des Jugendamtes

Die Kinder- und Jugendfreizeiten des Jugendamtes des IIm-Kreises garantieren auch 2007 Abwechslung, Spaß und Abenteuer in den Schulferien. Für alle Kinder und Jugendlichen, die ihre Ferien aktiv gestalten wollen, sind die Ferienfreizeiten genau das Richtige – alle Angebote bieten eine Menge Abwechslung und versprechen unvergessliche Ferienerlebnisse.

Freizeit	Termin	Kurzbeschreibung	Alter	Preis
Jugendlager Lenste an der Ostsee	19.07. - 29.07.07	Unter dem Motto „Kennste Lenste?“ erlebt ihr jede Menge Spaß an der Ostsee. Viele Angebote wie z. B. in den Hansapark und andere Aktivitäten erwarten euch! Das Jugendlager liegt direkt an der Ostsee und ihr wohnt in großen Zelten.	10 – 15 Jahre	250 € + 25 € Ausflugs- und Bastelgeld
Freizeitheim Dörfeld an der IIm	22.07. - 28.07.07	Zum ersten mal allein in die Ferien? Komm einfach mit und erlebe viele spannende Abenteuer bei Sport und Spiel und lerne neue Freunde kennen.	7 – 11 Jahre	120 € + 15 € Ausflugs- und Bastelgeld
Camping Salagou-Clermont Südfrankreich 20 Plätze	04.08. – 18.08.07	Unweit von Montpellier an einem der größten Seen Frankreichs zelten? Kein Problem, denn in dieser Aktivfreizeit ist für jeden etwas dabei. Das Angebot reicht vom Surfkurs und baden bis hin zu Ausflügen nach Montpellier und ans Mittelmeer.	15 – 22 Jahre	325 € + 80 € Verpflegungsgeld
Erholungsstätte Meeschendorf auf Fehmarn (Ostsee)	07.08. - 17.08.07	Ferien auf Fehmarn gibt's nicht mehr? Aber natürlich gibt es sie. Wir bleiben auch in diesem Jahr unserem langjährigen Motto „Sommersonne – Fehmarnwonne“ treu und organisieren tolle Tage auf Fehmarn für euch. Dafür nutzen wir die Erholungsstätte Meeschendorf, direkt am Südstrand der Insel.	11 – 15 Jahre	250 € + 30 € Ausflugs- und Bastelgeld
Anmeldungen für diese Freizeiten bitte schriftlich an:		Landratsamt des IIm-Kreises Jugendamt - SG Jugendarbeit Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt Telefon: 03628 738425		

Anmeldung auf nächster Seite



ANMELDUNG

Familienname: _____ Vorname: _____ männl./weibl.

Straße, Nr.: _____ geb. am: _____

PLZ, Ort: _____ Telefon-Nr.: _____

gewünschte Freizeit: _____

Ausweichfreizeit: _____

Diese Anmeldung ist für mich/uns verbindlich. Die Teilnahmebedingungen werden anerkannt. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren bitte die Anmeldung von den Eltern unterschreiben lassen.

Datum: _____

Name, Vorname des Erziehungsberechtigten
in Blockschrift

Unterschrift des Teilnehmers

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2008 – Hermine-Albers-Preis

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ verleiht alle zwei Jahre den von der Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesjugend- und Familienbehörden gestifteten Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis – Hermine-Albers-Preis. Der Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis hat seit seiner Begründung im Jahre 1956 aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen, jugendhilfepolitische und jugendpolitische Fragestellungen aufgegriffen und somit einen Beitrag zur Innovation und Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland geleistet. In den vergangenen Jahren wurde der Deutsche Kinder- und Jugendhilfepreis konzeptionell weiterentwickelt und wird im Jahr 2008 zum vierten Mal auf Grundlage der Konzeption ausgeschrieben, die den Preis in drei Kategorien aufteilt:

- Theorie- und Wissenschaftspreis der Kinder- und Jugendhilfe
- Praxispreis der Kinder- und Jugendhilfe
- Medienpreis der Kinder- und Jugendhilfe.

Mit dem Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis sollen Personen, die im Bereich der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien bzw. in den Strukturen der Kinder- und Jugendhilfe tätig sind, angeregt werden, neue Konzepte, Modelle und Praxisbeispiele zur Weiterentwicklung der Theorie und Praxis

der Kinder- und Jugendhilfe auszuarbeiten und darzustellen und ihre Arbeit der Fachöffentlichkeit bekannt zu machen.

Journalistinnen und Journalisten sollen angeregt werden, über die vielfältige Arbeit der Kinder- und Jugendhilfe – ihre Inhalte, Methoden, Arbeitsweisen und Träger – zu berichten und somit die Öffentlichkeit wirklichkeitsnah über die Leistungen und Angebote der Kinder- und Jugendhilfe zu informieren. Der Preis ist in den jeweiligen Kategorien mit 4.000 EUR dotiert.

Wenn Sie näheres Interesse an der Ausschreibung zum Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2008 – Hermine-Albers-Preis – haben, können sie die Ausschreibungsunterlagen von der AGJ, Mühlendamm 3, 10178 Berlin, abfordern.

Auf Wunsch stellt Ihnen die AGJ den Ausschreibungstext auch als Datei zur Verfügung – eine kurze Nachricht an jugendhilfepreis@agj.de genügt. Telefonisch erreichen Sie die AGJ unter der Rufnummer (030) – 400 40 219. Die zuständige Mitarbeiterin für den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis ist die Presse- und Öffentlichkeitsreferentin der AGJ, Frau Sabine Kummert. Weitere Informationen zur Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ und die Informationsmaterialien zum Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis finden sie im Internet unter www.agj.de/Jugendhilfepreis.

Bürgerpreis für herausragendes ehrenamtliches Engagement

In diesem Jahr schreibt die Initiative "für mich, für uns, für alle" zum fünften Mal bundesweit den "Bürgerpreis" aus. Mit Deutschlands größtem bundesweiten Ehrenamtspreis soll bürgerschaftliches Engagement unterstützt und gewürdigt werden.

2007 steht dieser Bürgerpreis unter dem Thema "Sportlich aktiv". Damit soll vor allem der Beitrag gewürdigt werden, den freiwillige Übungsleiter, Betreuer, Schiedsrichter und andere im Bereich Sport und Bewegung leisten.

Der Bürgerpreis wird in vier Kategorien vergeben:

- "Junior" (Jugendliche bis 21 Jahre)
- "Alltagshelden" (Personen und Gruppen, die sich in Projekten, Vereinen, Initiativen überdurchschnittlich einbringen)
- "Arbeit & Engagement" (Würdigung des Engagements von kleinen und mittelständischen Unternehmen für den Sport) und

- "Lebenswerk" (für langjähriges - mindestens 25-jähriges - Engagement)

Es werden Sachpreise im Gesamtwert von 35.000 EUR ausgeteilt.

Bei den ersten drei genannten Rubriken ist sowohl eine direkte (also eigene) Bewerbung möglich wie der Vorschlag durch einen Dritten. Bezüglich der Kategorie "Lebenswerk" ist ausschließlich eine Vorschlag über Dritte möglich.

Weitere Informationen, auch Bewerbungsformulare, sind im Internet unter www.buerger-engagement.de erhältlich.

Bewerbungen müssen bis zum 31. Mai 2007 beim

Projektbüro "für mich, für uns, für alle"
c/o Deutscher Sparkassenverlag GmbH
Friedrichstraße 83
10117 Berlin

eingegangen sein.

Tag des offenen Denkmals 2007 im Ilm-Kreis

Der Tag des offenen Denkmals findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 9. September unter dem Thema „Orte der Einkehr und des Gebets - historische Sakralbauten“ statt.

Dieser Tag widmet sich diesmal primär den Kirchen, Klöstern, Synagogen, Moscheen, aber auch „heidnischen“ Heiligtümern. Über Jahrhunderte hinweg waren die prägnanten Silhouetten der Kirchen und Klöster ortsbildprägend und identitätsstiftend für die Bewohner der Städte und Dörfer.

Das Engagement von Kirch- und Ortsgemeinden sowie von Bürgervereinen spricht dafür, dass dies auch heutzutage noch so ist.

Wie jedes Jahr soll auch 2007 neben diesen Denkmälern selbstverständlich das gesamte Spektrum der Thüringer Denkmallandschaft präsentiert werden, also ebenso kulturhistorisch wertvolle Räume, Gebäude oder Gehöfte, innerstädtische oder dörfliche Ensemble, technische und archäologische Denkmale.

Der Landesverband der Musikschulen wird traditionell den Denkmaltag unterstützen. Viele Besucher werden Gelegenheit haben, sich an kulturvollen Orten vom Können der Musikschule zu überzeugen.

Interessenten, die sich am diesjährigen Denkmaltag beteiligen möchten, können sich in der Unteren Denkmalschutzbehörde des Ilm-Kreises in 99310 Arnstadt, Ritterstraße 14 (Tel. 03628-738313 oder -312) melden.



Kirche Elxleben
Foto: E. Huber

Sammelplätze zur Erfassung von Wertstoffen sind keine Müllplätze

Die zentralen Sammelplätze für Wertstoffe mit dem Grünen Punkt im Ilm-Kreis werden immer häufiger für die illegale Entsorgung von Abfällen aller Art genutzt. In den Containern für Leichtverpackungen werden zunehmend Abfälle aus dem Baubereich, Sperrmüll, Sonderabfälle, Abfälle aus dem Küchenbereich und auch Kunststoffabfälle wie z. B. Plastikspielzeug gefunden, welche nicht in diesen Container gehören. In die Container dürfen nur lizenzierte Verkaufsverpackungen mit dem Grünen Punkt entsorgt werden.

Einzelne uneinsichtige und rücksichtslose Bürger legen auch Sperrmüll, Bauabfall oder Sondermüll einfach neben den Containern ab. Beliebte sind dabei etwas abgelegene Wertstoff-Containerstellplätze, wie beispielsweise der Stellplatz in der Oberpörlitzer Straße in Ilmenau (Zirkusplatz), denn man möchte bei dem ordnungswidrigen Treiben nicht beobachtet werden. Das Ergebnis dieser illegalen Entsorgungen sind aufwendige Beräumungen und Sonderentsorgungen auf Kosten der Allgemeinheit.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis wird gemeinsam mit den betroffenen Kommunen die Kontrollen an besonders unsauberen Stellplätzen ab sofort verstärken. Geprüft wird auch das Installieren von Überwachungskameras, um die Containerstellplätze rund um die Uhr beobachten zu können.

Alle Bürger des Ilm-Kreises sind aufgerufen, bei Beobachtungen von illegalen Entsorgungen an den Containerstandplätzen die Informationen an die Ordnungsbehörden des Ilm-Kreises weiterzuleiten. Ordnungswidrige Ablagerungen oder Fehlbefüllungen der Wertstoffcontainer können mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Was in die Wertstoffbehälter entsorgt werden darf und was nicht, ist in der jährlich neu erscheinenden Broschüre „Leitfaden der Abfallwirtschaft im Ilm-Kreis“ und im Internet unter www.aik.ilm-kreis.de nachzulesen. Auch telefonische Anfragen bei der Abfallberatung des Ilm-Kreises werden gerne beantwortet.

Ergebnisse des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“

vom 23. - 25.03.2007 in Sondershausen

Unsere Teilnehmer:

Altersgruppe II (geb. 1995/1996)

Johannes Schwanbeck (Gitarre)	20 Punkte	2. Preis
Theresa Möller (Gitarre)	20 Punkte	2. Preis

Altersgruppe III (geb. 1993/1994)

Constanze Friedel (Violine)	22 Punkte	2. Preis
Nadja Müller (Violine)	21 Punkte	2. Preis
Ferdinand Findeisen (Gitarre)	23 Punkte	1. Preis -> Teilnahme am Bundeswettbewerb
Ilja Becker (Gitarre)	23 Punkte	1. Preis -> Teilnahme am Bundeswettbewerb

Altersgruppe IV (geb. 1991/1992)

Carina Brännert (Gitarre)	22 Punkte	2. Preis
Mandy Köhler (Gitarre)	22 Punkte	2. Preis
Lisa Leipoldt (Gitarre)	24 Punkte	1. Preis -> Teilnahme am Bundeswettbewerb
Tobias Hanel (Gitarre)	24 Punkte	1. Preis -> Teilnahme am Bundeswettbewerb

Altersgruppe V (geb. 1989/1990)

Freya Ritter (Akkordeon)	23 Punkte	1. Preis -> Teilnahme am Bundeswettbewerb
--------------------------	-----------	---

Herzlichen Glückwunsch!



v. l. n. r.: Ferdinand Findeisen, Lisa Leipoldt, Nadja Müller, Tobias Hanel, Johannes Schwanbeck, Mandy Köhler, Theresa Möller, Carina Brännert, Constanze Friedel, Ilja Becker, nicht im Bild: Freya Ritter

Sprechstunde der Landesbeauftragten für Stasi-Unterlagen

Die Landesbeauftragte für die Unterlagen der Staatssicherheit führt zu Fragen der Rehabilitation von SED-Unrecht am Dienstag, dem 17. April und am Donnerstag, dem 19. April 2007, jeweils von 9 bis 16 Uhr, im Landratsamt Arnstadt, Ritterstraße

14, Sitzungssaal (Raum 240) eine Bürgersprechstunde durch. Telefonische Rückfragen sind während dieser Zeiten unter der Nummer 03628-738103 möglich.

Behindertengerechte Stadtführung in Gotha

Am Samstag, dem 1. September 2007 um 10 Uhr bietet der Verband der Behinderten Gotha e. V. in Zusammenarbeit mit der Gotha-Information eine behindertengerechte Stadtführung durch Gotha an.

Für Rollstuhlfahrer, einschließlich einem Helfer zum Schieben, beträgt der Preis 5,00 Euro. Läufer und E-Rollstuhlfahrer bezahlen 4,00 Euro.

Die Führung beginnt an der Gotha-Information.

Bei rechtzeitiger Anmeldung können Helfer zum Schieben organisiert werden.

Für weitere Fragen sowie Anmeldungen stehen Frau Hartleb und Frau Jäger vom Verband der Behinderten Gotha unter der Telefonnummer 03621/408080 gerne zur Verfügung.

Noch einmal: Oehrenstock

Wir wurden darauf aufmerksam gemacht, dass der Beitrag zu Oehrenstock auf der Titelseite des Heftes Nr. 03/2007 einige Unrichtigkeiten enthält. Darauf wies uns u. a. Frau Christine Koch vom Fremdenverkehrsverein Oehrenstock hin. Sie fügte einen richtigstellenden Text bei, der hier im Wesentlichen wiedergegeben werden soll:

Der Ortsname stamme von einem Ahornstock (der Ahorn wurde früher in dieser Gegend als „Öhre“ oder „Ehre“ bezeichnet). In der Dorfmitte soll ein großer Ahorn gestanden haben. 1727 wurde ein Privathaus gekauft und zu einem Schulhaus umgebaut. Zu einer Schulglocke reichte das Geld nicht. So wurde zur Bestunde von Kindern gerufen, bis der Gemeinde 1728 von Lehmannsbrück eine Glocke geschenkt wurde. Die Glocke wurde auf dem Schulhaus angebracht. 1735 wurde durch Rechtspruch der Gemeinde erlaubt, eine Schule, Kirche und Brauhaus zu bauen. Die Kirche wurde 1739 eingeweiht, 1754 eine Glocke für Oehrenstock gegossen. Beim Läuten wurde das Kirchendach jedoch beschädigt und so beantragte man den Bau eines Glockenhauses, dessen Richtfest dann 1800 erfolgte.

1864 wurden zwei weitere Glocken angeschafft. 1917 wurden die drei Glocken zur Einschmelzung für Waffen abgeholt. 1920 wurden diese durch drei neue, gusseiserne Glocken ersetzt.

1961 wurde auf dem Friedhof ein neues Glockenhaus gebaut und das alte abgerissen (an dieser Stelle steht seit 1963 eine Buswarte). 2004 wurde mit der Realisierung eines neuen Glockenprojekts begonnen, da die Gussglocken nach 86 Jahren das Ende ihrer Lebenserwartung erreicht hatten. 2006 wurden in Passau zwei neue Glocken gegossen und auf dem Kirchturm in Dienst gestellt. Dafür wurde über 21.000 EUR Spenden gesammelt.

Auch der Bergbau spielte für Oehrenstock eine bedeutende Rolle. Bereits 1665 begann der Abbau des für die Glas- und Stahlherstellung wichtigen Braunsteins (Manganerz). Dessen Abbau endete 1928. Seit dieser Zeit wurde hier Flussspat gewonnen, bis 1991 auch dies in der Geheurer Fluss- und Schwerspatgrube eingestellt wurde. Das Schaubergwerk „Volle Rose“ im Schortetal vermittelt heute einen Einblick in das Bergbaugeschehen von Flussspat in damaliger Zeit.

Entsorgungstermine für Fäkalschlamm im Raum Arnstadt

Der Wasser/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung gibt hiermit Entsorgungszeiträume für die geordnete Fäkalschlamm Entsorgung im Verbandsgebiet bekannt.

Die Entsorgung wird

vom 13.04.2007 bis zum 18.04.2007	in Eischleben,
vom 19.04.2007 bis zum 20.04.2007	in Österröda,
vom 23.04.2007 bis zum 27.04.2007	in Dienstedt,
vom 30.04.2007 bis zum 03.05.2007	in Bösleben,
vom 04.05.2007 bis zum 07.05.2007	in Döllstedt,
vom 08.05.2007 bis zum 09.05.2007	in Ehrenstein,

vom 10.05.2007 bis zum 11.05.2007
vom 14.05.2007 bis zum 18.05.2007

**in Nahwinden,
in Klein- und
Großhettstedt
in Großliebringen,**

vom 21.05.2007 bis zum 24.05.2007

durchgeführt.
Wir bitten Abnehmer, welche in den vorgenannten Zeiträumen nicht zu Hause sind, über Nachbarn bzw. andere Personen den Zutritt zu ihrer Kleinkläranlage zu gewährleisten.

Die Werkleitung

Impressum: Amtsblatt des Ilm-Kreises

Herausgeber: Ilm-Kreis

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Dr. Michael Schaefer, Landratsamt Ilm-Kreis
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, Telefon: 0 36 28 -73 84 80,
Fax: 0 36 28 -73 84 89, E-Mail: m.schaefer@ilm-kreis.de

Zuständig für Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Herstellung:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungs- und Verbreitungsweise:

Erscheint in der Regel monatlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Ilm-Kreis verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke kostenlos gegen Erstattung der Portogebühren vom Landratsamt Ilm-Kreis (Anschrift siehe oben) bezogen werden.



Kultur- und Sportveranstaltungen im Ilm-Kreis

(Auswahl)

17. - 21.04.	Ilmenau	TU	Ilmenauer Jazztage
19. April	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Kino im Theater: „The Queen“, GB 2006
19. April	Arnstadt	Herder-Gymnasium	„Debattieren über Böll“
19. April	Arnstadt	18.30 Uhr, Neideckgymn.	Filmabend: „Das Brot der frühen Jahre“
20. April	Ilmenau	20 Uhr, TU-Audimax	Konzert mit „Sidelity“ (a-cappella-Gesang)
20. April	Arnstadt	20.4., 17 Uhr, BuchHabel 20.4., 18 Uhr, Haus zum Pfau 20.4., 19 Uhr, Goldene Henne	Lesemeile durch die Stadt - Prominente lesen Böll
21. April	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	„Und dann gab's keins mehr“, Kriminalstück von Agatha Christie
21. April	Arnstadt	Hotel Krone	Gourmet-Lesung: Der Briefwechsel zwischen Böll und Lew Kopelew
22. April	Arnstadt	17 Uhr, Theater	„Das gibt's nur einmal: Die zweite Konzertrevue“
22. April	Ilmenau	Innenstadt	Ilmenauer Auto-Frühling
22. April	Arnstadt	16 Uhr, Bachkirche Dornheim	Konzert mit Malte Rühmann, Berlin
22. April	Arnstadt	20 Uhr, Musikschule	Heinrich-Böll-Nacht
23. April	Arnstadt	10 Uhr, Marktplatz	Welttag des Buches, Aktion Bücherschlange
25. April	Arnstadt	19 Uhr, Musikschule	Frühlingskonzert
27. April	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Karlheinz Lemken: „Morgen hör ich auf“, Stück von Eddie Cornwell
28. April	Arnstadt	Innenstadt	17. Arnstädter Citylauf
28. April	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Zwischen den Kulissen: „La vie en Rose“, Chansonabend
29. April	Arnstadt	10 - 17 Uhr, Innenstadt	7. Arnstädter Autofrühling
29. April	Arnstadt	17 Uhr, Theater	„Honk“, Musical von Anthony Drewe
29. April	Arnstadt	19.30 Uhr, Bachkirche	Chor-Organ-Konzert
30. April	Hausen	ab 18 Uhr, NaturErlebnisHof	Tanz in den Mai
30. April	Arnstadt	13 - 16 Uhr, Marktplatz	Mercedes-Benz-Sternfahrt 2007 (Zwischenstop auf dem Marktplatz)
30. April	Arnstadt	20 Uhr, Goldene Henne	Irish Folk in Concert „Woodwind & Steel“
1. Mai	Angelroda		Schlossparkfest mit den Geraberger Musikanten
1. Mai	Hausen	11 - 19 Uhr, NaturErlebnisHof	Hoffest rund um den Büffel, 4 Jahre NaturErlebnisHof Hausen
2. Mai	Ilmenau	18 Uhr, Musikschule	Akkordeonabend mit Claudia Stern und Schülern
5. Mai	Möhrenbach	Sportplatz	27. Silberberglauf
5. Mai	Ilmenau	19.30 Uhr, Jakobuskirche	a-cappella-Konzert mit dem Chor Öhringen
5. Mai	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	„Warum Männer lügen und Frauen schlecht einparken“, Junges Musical Ensemble Arnstadt
6. Mai	Geraberg	10 Uhr, Thermometermuseum	Ausstellungseröffnung „Otto von Guericke“ (bis 30.6.)
6. Mai	Arnstadt	16 Uhr, Theater	Hurvinek und der Zauberer (Prager Marionettentheater)
6. Mai	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Spejbls sinnvoller Unsinn (Prager Marionettentheater)
8. Mai	Arnstadt	17 Uhr, Bachkirche	Kantaten-Organ-Konzert
8. Mai	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Kino: „Schlager einer kleinen Stadt - Arnstadt“ (DFF 1967), mit Ehrengast Heinz Florian Oertel
11. Mai	Ilmenau		Lange Nacht der Technik
11. Mai	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	„Carmen“, Oper von Bizet
12. Mai	Arnstadt	Stadthalle	Frühlingsball „Mon Plaisir“
12. Mai	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	„Die Jungfrau von Orleans“, Schauspiel von F. Schiller
12. Mai	Elgersburg	20 Uhr, Schloss	Flamenco-Konzert „En concierto“
12. - 16. Mai	Gehren		15. Michael-Bach-Tage
		12.5., 20 Uhr, Kirche,	Eröffnungskonzert mit „Die Unruheständler“, Weimar
		15.5., 20 Uhr, Kirche,	Konzert „Barock und Klassik um Bach“
		16.5., 20 Uhr, Kirche,	a-cappella-Konzert mit „Sidelity“, Ilmenau
13. Mai	Arnstadt	17 Uhr, Theater	Klavierkonzert (Werke von Liszt, Beethoven, Schubert)
14. Mai	Arnstadt	16 Uhr, Theater	Eröffnungskonzert der 2. Arnstädter Seniorentage
17. Mai	Ellichleben	14 Uhr, Kirche	Benefizkonzert mit dem Postchor Berlin
			Baumann & Clausen „Der Tote aus dem Aktenschrank“, Comedybühnenkrimi
18. Mai	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Baumann & Clausen „Der Tote aus dem Aktenschrank“,
19. Mai	Schmiedefeld (Zielort)		35. GutsMuths-Rennsteiglauf
19. Mai	Großbreitenbach		Museumsnacht
19. Mai	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	„Charleston-Time & Harmonie“, Musik der 20er Jahre
20. Mai	Elgersburg	11 Uhr, Tretbecken Steigertal	Klangschalen- und Gongkonzert
20. Mai	Geraberg	Thermometermuseum	Museumstag
22. Mai	Arnstadt	10 Uhr, Theater	„Die Prinzessin auf der Erbse“, Puppentheater
23. Mai	Ilmenau	19 Uhr, Musikschule	Mittwochskonzert (Holzbläser)